

Protokoll der Jahreshauptversammlung Helmstedt aktuell/Stadtmarketing e.V.

**am Dienstag, dem 20. März 2018, um 19.00 Uhr
im Café Förster, Neumärker Straße, in Helmstedt**

1. Begrüßung, Feststellung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit

Frau Schadebrodt eröffnet die Versammlung um 19.00 Uhr und begrüßt die Anwesenden, besonders für die Stadt HE den Ersten Stadtrat, Herrn Otto, sowie die Presse.

Frau Schadebrodt stellt fest, dass die Einladung sowie die Tagesordnung (TO) fristgemäß zugegangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Da Anregungen zur TO nicht genannt werden, wird die TO somit festgestellt.

Frau Schadebrodt würdigt die Verstorbenen Herren Winkler, Strelow und Spelly. Mit einer Schweigeminute wird ihrer gedacht.

2. Niederschrift der vergangenen Mitgliederversammlung

Der Schriftführer Herr Wrede erläutert kurz, dass mit der Einladung, wie im Vorjahr bekannt gegeben wurde, die Niederschrift der letzten Mitgliederversammlung über die Website bzw. über die Geschäftsstelle einzusehen war und hier nicht nochmals verlesen wird. Auf die Frage nach Einwänden oder Anmerkungen zum Protokoll kamen keine Wortmeldungen.

3. Bericht des Vorstandes

Frau Schadebrodt geht kurz auf die Veranstaltungen im Vorjahr ein:

Ein abwechslungsreiches Jahr 2017 liegt hinter uns, finanziell ist eine Erholung gelungen.

Sie beschreibt kurz die erfolgreichen Veranstaltungen wie z. B. Rosenmontagsumzug, VOS im April „Frühlingserwachen“, Osteraktionen, Kindertag mit Kooperationspartnerin Fr. Knieke, Streetfood-Open-Air, Open-Air-Kino, Altstadtfest, Kulturnacht, Kulturpfad in der City, Gänsemarkt mit echten Gänsen, Martinimarkt und mit VOS, franz. Markt und den Weihnachtsmarkt. Vielen Dank an alle Unterstützer, Helfer und Veranstaltungspartner. Danke auch an C. Werthmann und K. Pflaum in der Geschäftsstelle für das unermüdliche Engagement.

Durch die finanzielle Erholung nimmt nun der zweite Engagementschwerpunkt „Stadtmarketing“ Fahrt auf.

Außerdem wurde die helmstedt Marketing GmbH endgültig geschlossen. Daneben wurden Kostenersparnisse in z. B. der Buchhaltung erzielt, die Reservekasse konnte aufgestockt werden. Das Inventar wie z. B. Marktschirme und Weihnachtsmarkt-Hütten sind auch mit Hilfe der Stadtzuschüsse nun in gutem Zustand.

Beim Wettbewerb „Gemeinsam aktiv“ in Niedersachsen konnte mit der Imagekampagne leider kein Zuschuss gewonnen werden.

Es sind keine neuen Schulden entstanden. Die Imagekampagne „Kleine Stadt. Großes Leben.“ ist an den Start gebracht worden. Die Finanzen für die künftigen Aktivitäten sind in guter Ausgangsposition.

Die Kooperation mit den anderen Werbegemeinschaften Königslutter und Schöningen sowie Haldensleben sind im Werden. Auch im städtischen ISEK-Prozess ist HE aktuell aktiv eingebunden.

Die Mitgliederzahl bewegt sich nach 11 Austritten und 10 neuen Mitgliedern bei ca. 120.

Die Elm-Lappwald-Messe war in 2018 ein sehr gelungener Auftritt.

In 2017 ist viel bewegt worden, in 2018 wollen wir ebenfalls viel bewegen. Alle sind sehr optimistisch; danke an alle im Vorstand, die viel dazu beigetragen haben.

4. Bericht des Kassenwartes

Cl. Traumann berichtet von 2017 mit positiven Vorzeichen lt. Übersicht.

Die großen Veranstaltungen haben mit vermindertem Budget Optimales erreicht. Die Weihnachtsbeleuchtung ist überwiegend neu und kann nur am großen Baum noch verbessert werden. „Ein Stern, der deinen Namen trägt“ war ein positives Ergebnis, ist aber noch ausbaufähig. Unter dem Strich ergibt sich operativ ein Plus von 5 T€, das in 2018 schon für Investitionen vorgesehen ist.

Der Vergleich der letzten Jahre ergibt steigende Einnahmen von Mitgliedsbeiträgen, die Spenden sind in 2016 einmalig höher gewesen. Abschreibungen für die helmstedt Marketing GmbH sind nun realistisch gebucht.

Der Kassenbestand ist bei ca. 20 T€ als Puffer am Jahresanfang in Ordnung.

Die Jahresplanung 2018 ist in der Übersicht dargestellt.

Eine Sonderzuwendung der Stadt HE von 2 T€ für die Imagekampagne ist zugesagt, die VOS-Aktion 50 Jahre Fußgängerzone ist budgetiert, und eine Ansparsumme für die 10. Kulturnacht in 2019 ist eingeplant; außerdem sind Investitionen für 2 weitere Marktschirme sowie für die Sanierung der letzten 3 Weihnachtsmarkthütten bzw. für Ergänzungen der Weihnachtsbeleuchtung eingeplant.

Besonderheiten im Finanzplan 2019 (s. Übersicht):
Imagekampagne Stufe 2, 10. Kulturnacht, Weihnachtsmarkt mit einem besonderem Themenschwerpunkt.

Fr. Schadebrodt würdigt die Zusammenarbeit von Cl. Traumann mit der Geschäftsstelle, z. B. in der Buchhaltung sowie in der Finanzabwicklung.

5. Bericht der Kassenprüfer

Fr. Knieke berichtet, am 8.2.18 die Kasse mit Herrn Flatt im Beisein von Fr. Schadebrodt, Hr. Traumann sowie Fr. Pflaum und Fr. Werthmann geprüft zu haben.
Über 800 Bankbelege wurden geprüft sowie div. Kassenbelege. Alles ist in Ordnung, es gibt keinerlei Beanstandungen.
Fr. Schadebrodt dankt den Prüfern, es gibt keine Einwände.

6. Berichte der Arbeitskreis-Sprecher

Hr. Warmbein berichtet vom Open-Air-Kino, das bis auf das Wetter sehr gelungen war.
Für 2018 wird es Regencapes geben, die Planung läuft.

Kerstin Pflaum berichtet vom Altstadtfest mit sehr beliebtem Musikprogramm, gutem Wetter, bester Resonanz, auch zum DJ-Konzept am Heinrichsplatz (das Programm am Heinrichsplatz wird in 2018 ausgebaut).

Uwe Neumann berichtet von der 9. Kulturnacht am 9.9.17. Sie war ein voller Erfolg.
Die Anzahl der Veranstaltungen lag sogar über 50. Die 10. Kulturnacht kann kaum besser werden.
Eine kleine Budgetaufstockung ist noch in Diskussion, an die bisherigen Sponsoren vielen Dank, für 2019 werden schon Sponsoren eingeworben.

Der VOS mit Gänsemarkt, zusammen mit dem Martinimarkt auf dem Holzberg, hatte wieder lebende Gänse zu bieten. Viele traditionelle Anbieter haben das Programm gut abgerundet, es war trotz widrigen Wetters gut besucht. Die bisherige 12 – 17 h- Regelung zur Ladenöffnung soll in 2018 wieder auf 13 – 18 h gelegt werden.

Meike Jenzen berichtet von der erfolgreichen Aktion „Ein Stern...“, ein besonderes Lob an Herrn Linzel für das schnelle Aufhängen der Lichterketten.
Sie stellt die o. g. Aktion nochmals vor als Spendenmöglichkeit für Bürger unserer Stadt, auch zeigt sie die Urkunden für die Beschenkten.
Von den Sternen in den insgesamt 36 Ketten sind noch die meisten zu verkaufen.

Der Weihnachtsmarkt wird von Kerstin Pflaum rückblickend wieder als total gelungen benannt, obwohl manche Tage verregnet waren, teils gab es Schnee. Die vielen wechselnden Teilnehmer haben dem Markt ein abwechslungsreiches Bild verschafft. Die viele Arbeit vor und hinter den Kulissen wird von Petra Schadebrodt nochmals sehr gelobt.

W. Wrede berichtet vom Karnevalsumzug 2018: Die Verlegung auf den Samstag war sehr positiv, weil mehr Teilnehmergruppen gewonnen werden konnten. Die Zusammenarbeit zu allen beteiligten Stellen war wieder sehr gut, lediglich das Prozedere beim Sponsoring über städtische Konten war zu schwierig. Die Besucheranzahl war wie zuletzt sehr gut.
Eine Nachfolge im Organisationsteam „Elferrat“ für W. Wrede wird für 2019 noch gesucht.

A. Warmbein berichtet von einem von HE/Königsutter/Schöningen angebotenen VHS-Kurs über „Google & Co“ für Händler und Dienstleister, z. B. zur Kundengewinnung. Leider waren die Anmeldungen nicht ausreichend. Abgefragt wird ein Bedarf für eine Folgeveranstaltung.

A. Warmbein berichtet von der Imagekampagne, die auf der Elm-Lappwald-Messe erstmalig öffentlich präsentiert wurde auf dem Gemeinschaftsstand mit der Stadt HE. 4 verschiedene sympathische

Motive zum Motto „Kleine Stadt. Großes Leben.“ werden auf Plakaten und Postkarten in den Mitgliedseschäften ausgestellt. Weitere Motive werden folgen, voraussichtlich über die nächsten Jahre. Die Verbreitung läuft auch z. B. über die städtische Homepage, Facebook und Kinos. Weitere Mitglieder werden dazu aufgefordert, sich zur Teilnahme zu melden; sie werden dann kostenlos mit den Materialien ausgestattet. Es wird vorrangig im Stadtgebiet HE geworben, weil Einwohner und Besucher als die Hauptmultiplikatoren gesehen werden und die Stimmung und Verbundenheit gestärkt werden sollen.

Außerdem im Umlauf in Zusammenarbeit mit Königslutter /Schöningen ist die Kampagne „Bierdeckel“ mit gemeinsamen Veranstaltungsterminen, die auch im Saal ausliegen. Ein neuer Imageflyer für Mitgliederwerbung ist ebenfalls neu im Umlauf.

P. Schadebrodt lobt die Kampagne insgesamt als super getroffen für HE.

Die 1. Vorsitzende berichtet über die für den 08.04.18 geplante Feier „Happy Birthday: 50 Jahre Fußgängerzone“ mit VOS und diversen Aktivitäten. 1967 schuf HE eine der ersten Fußgängerzonen in Deutschland. Der Bürgermeister wird gemeinsam mit dem Helmstedter Hausmann die Veranstaltung eröffnen; dann folgen Banda Racuda, Herr Giere mit Bildervorträgen, 100 historische Fotos in DIN A 3 in Schaufenstern, div. Händler u. Gastronomen werden aktiv mitwirken, Kinderaktionen, Zeitzeugen über die BZ, historische Dokumente etc. in der Marktpassage, Gewinnspiel, Infostand, Turmbesteigung Hausmannsturm; Café Förster wird eine Geburtstagtorte für einen guten Zweck (Tierheim-Spende) verkaufen.

7. Aussprache zu den Berichten

Herr Gehrke dankt im Namen des Rates der Stadt dem Team von HE aktuell für die Kreativität und die Organisation. Für das Lob bedankt sich wiederum P. Schadebrodt im Namen des Vorstandsteams.

Fr. Winkler schlägt vor, ein Give away für das nächste Hausmannstreffen mitzunehmen, z. B. die Herztüten: „Kleine Stadt. Großes Herz.“.

8. Entlastung des Vorstandes

S. Knieke und L. Flatt schlagen die Entlastung des Vorstandes vor.

Bei 5 Enthaltungen wird der Vorstand einstimmig entlastet. PS bedankt sich im Namen des Vorstandes sehr herzlich für das ausgesprochene Vertrauen.

9. Jahresprogramm 2018

P.S. verweist auf die bereits vorgestellten Termine 2018 lt. Übersicht.

In Kooperation mit HE aktuell will Fr. Knieke außer dem Kindertag am 5. Mai auch ein Weinfest auf die Beine stellen, weil sie die Idee anderer Weinfeste auf HE übertragen möchte. Div. Gastronomen unterschiedlicher Kulturen haben zugesagt, auf dem Marktplatz ein gemütliches Weindorf aufzustellen mit gemütlicher Musik am Samstag, 2. Juni 2018.

Das Open-Air-Kino läuft am 16. Juni, vom 31.08. – 02.09. das Altstadtfest, der Gänsemarkt am 4.11.18 mit VOS und Martinimarkt von 13 – 18 h und vom 30.11. - 19.12.18 der Weihnachtsmarkt.

Ein neuer Helmstedter Hausmann wird angekündigt als zukünftiger Meister: Florian Gulaneck. Dies ist dem Engagement von Frau Winkler zu verdanken. Jeden 1. und 3. Samstag im Monat findet das Abblasen der Woche statt, ebenso sind die Türmer wieder zu weiteren Veranstaltungen unterwegs. Fr. Winkler berichtet vom Prozedere im Mai, wenn Herr Gulaneck in Schwarzenberg im Erzgebirge als Meister eingeführt wird. Der Lehrjunge wird in diesem Jahr zum Gesellen ernannt. Eine neue Postkarte ist in Arbeit.

Petra Schadebrodt überreicht die neue Helmstedter Türmerfahne an Frau Winkler für das künftige Abblasen der Woche (Start am 7. April).

10. Anträge

Liegen nicht vor.

11. Verschiedenes

Herr Otto lobt die Arbeit der Werbegemeinschaft im Namen der Stadtverwaltung.

Er appelliert an jeden, auf seinem Gebiet beizutragen zu einem Gelingen des Zusammenwirkens. Dies sei mit der Imagekampagne in besonderem Maße beispielhaft gelungen und trägt sicherlich dazu bei, nicht nur jüngere Mitbürger zu animieren und negative Stimmungen zu vermeiden.

Das ISEK ist ein weiterer Baustein auf einem guten Weg zusammen mit der Stadtverwaltung.

Die nächste ISEK-Veranstaltung zum Thema Touristik & Kultur, hier zum Thema Lappwaldsee, ist terminiert auf den 26.04.18 um 15 h am Umspannwerk Büddenstedter Weg.

Am 17.05. wird der gesamte Konzeptentwurf des ISEK im Bahnhofsgebäude vorgestellt und zur Diskussion gestellt, bevor er in den Rat geht. Auch ein neues Nutzungskonzept des Bahnhofsgebäudes soll vorgestellt werden.

Außerdem schlägt Herr Otto als nächsten Weihnachtsbaum für den Marktplatz einen Baum an der DRK, Streplingerode, vor.

Die Sterne in den Weihnachtsbeleuchtungen könnten dazu anregen, auch in den Nebenstraßen z. B. Herrenruther Sterne durch die Hauseigentümer aufzuhängen, wie zuletzt in der Kybitzstraße.

12. Schlussworte

Petra Schadebrodt dankt allen Anwesenden und Beteiligten und animiert dazu, die ausliegenden Give aways als Werbeträger mitzunehmen und schließt die Versammlung um 21.00 h.

Helmstedt, den 21. März 2018

Für das Protokoll:

Wolfram Wrede & Petra Schadebrodt